



## **Einrichtung einer dauerhaften Ehrenamtskoordination im Kreis Rendsburg-Eckernförde**

Rendsburg, den 14. November 2022

### **Zur Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 17. November 2022**

**beantragen die Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen:**

**Die Verwaltung des Kreises Rendsburg-Eckernförde wird gebeten, im ersten Halbjahr 2023 unter Einbeziehung des Fachausschusses für Soziales und Gesundheit ein tragfähiges Konzept zur Einrichtung einer kreisweiten dauerhaften Ehrenamtskoordination zu erarbeiten. Mit der Umsetzung soll sodann im zweiten Halbjahr 2023 im Anschluss an das auslaufende Projekt „Hauptamt stärkt Ehrenamt“ begonnen werden.**

**Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt, für die Erarbeitung des Konzepts und die Umsetzung einer dauerhaften Ehrenamtskoordination im Kreis Rendsburg-Eckernförde 50.000 € zusätzlich in den Haushalt für das Jahr 2023 einzustellen**

#### **Begründung:**

Das Bundesprojekt „Hauptamt stärkt Ehrenamt“, das im Kreis unter Einbezug der Brücke Rendsburg-Eckernförde und des Diakonischen Werkes des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde („De Kloormokers“) durchgeführt wird, läuft zum Juni 2023 aus. Die Ergebnisse des Projekts und die gesammelten Erfahrungen legen eine Verstetigung einer Ehrenamtskoordination im Kreis nahe.

Für die Erarbeitung und erste Umsetzung einer dauerhaften Ehrenamtskoordination im Kreis sollen 50.000 € in den Haushalt des Jahres 2023 eingestellt werden.

Sabine Mues  
für die CDU-Fraktion

Christine von Milczewski  
für die Fraktion Bündnis90/Die Grünen